

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00233 \ 11 \ A

Amt 81 Gemeindewerke -Ver- und Entsorgungsbetriebe-

Sachbearbeiter/-in: Herr Wahl

Eitorf, den 28.07.2003

Bürgermeister

i.V.
Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Rat der Gemeinde Eitorf am 28.07.2003

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 24.07.2003 betr. Cross-Border-Leasing

Antragstext:

s. Folgeseite

SPD

SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Eitorf
Dietmar Tandler, Fraktionsvorsitzender

Bouraueler Str. 103
53783 Eitorf

Tel. 02243/2187
Fax-Nr. 02243/2187
eMail: Dietmar.Tandler@T-Online.De

An den
Bürgermeister der Gemeinde Eitorf
Rathaus

53783 Eitorf

Eitorf, den 24.07.03

Dringlichkeitsantrag gemäß § 11 Geschäftsordnung des Rates in Verbindung mit § 48
Abs.1 GO NRW

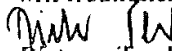
Sehr geehrter Herr Patt,

hiermit beantrage ich den TOP "Cross-Border-Leasing" für die Ratssitzung am 28.07.03.

Begründung: Der Stadtrat von Hennef plant nach Bad-Honnef, dem Aggerverband und Neunkirchen-Seelscheid nunmehr auch den Ausstieg vom Cross-Border Geschäft.
Der Hennefer Finanzbeigeordnete, zugleich Geschäftsführer der Rhein-Sieg-Cross-Border-Gesellschaft, hat offensichtlich Probleme seinem eigenen Stadtrat die Transaktion noch zu erklären.
Für uns stellt sich die Frage, welche Auswirkungen der mögliche Beschluss des Stadtrates in Hennef für die gesamte Transaktion hat. Des weiteren interessiert uns, ob und wenn ja, welche Kosten es verursachen würde, wenn sich auch die Gemeinde Eitorf für einen sofortigen Ausstieg entscheidet..

Wir halten eine erneute Diskussion, unter Einbeziehung der neuen Entwicklungen, für dringend geboten und erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen


Dietmar Tandler